



## Änderungen in 2010 / 2011 / 2012

1.

### Personal (die Kontaktdaten finden Sie unter [www.wjv.de](http://www.wjv.de))

- Heike Barth ist die neue Jugendreferentin u10/u12. Ihre Stellvertreterin ist Andrea Weisser-Richter.
- Simon Weckerle ist neuer Bezirkskoordinator des Bezirks 2.
- Simon Kristen ist neuer Jugendsprecher.

2.

### WJV

Die WJV-Mitgliederversammlung hat am 13. März 2010 in Plochingen u. a. die folgenden Satzungsänderungen beschlossen:

- § 15.7: Bei Bedarf können pauschalierte Zahlungen beschlossen werden.
- Da in den letzten Monaten immer häufiger im Rahmen der Postwege größere Materialbestellungen bzw. Versendungen nicht beim Empfänger ankommen, bitten wir alle Vereine um Mitteilung, ob größere Sendungen ab 200,00 € versichert versendet werden sollen. Diese Mehrkosten belasten wir dem Portokonto des jeweiligen Vereins. Nur bei einem versicherten Versand können entstehende Kosten durch Verlust, etc. übernommen werden.
- Nach Abgabe der Stärkemeldung und der Bezahlung der damit verbundenen Rechnung, werden die Jahressichtmarken versichert an die Vereine verschickt. Die anfallenden Kosten werden dem Portokonto des Vereins belastet. Wer diesen Versand nicht in Anspruch nehmen möchte, der kann bei den Bezirksversammlungen im Februar 2011 oder auf der Geschäftsstelle des WJV die Jahressichtmarken direkt gegen Vorlage einer Vollmacht in Empfang nehmen. Bei Inanspruchnahme bitten wir um Rückmeldung.

3.

### DJB

Die DJB-Mitgliederversammlung hat am 29. Oktober 2010 in Schwerin u. a. die folgenden Punkte beschlossen:

- Die DEMdLV werden in Deutsche Pokalmeisterschaften umbenannt.
- Judoanzüge: Bei allen DJB-Veranstaltungen dürfen Judoanzüge aller Hersteller getragen werden. Bei allen IJF-Veranstaltungen sind nur noch Judoanzüge und Gürtel der Marken Adidas, Mizuno, Noris und Green Hill mit dem offiziellen Logo der IJF zugelassen. Bei allen EJU-Veranstaltungen müssen die Judoanzüge der offiziellen EJU-Partner getragen werden.
- Rückennummern: Bei den Deutschen Einzelmeisterschaften, Deutschen Pokalmeisterschaften und den Deutschen Mannschaftsmeisterschaften der u17/u20/M-F/ü30 sowie den DJB-Ligen müssen die Rückennummern entsprechend der DJB-Regelung getragen werden. Bei fehlenden Rückennummern erfolgt ein Sanktionsgeld von 20,00 €. Bei IJF-Veranstaltungen müssen die Rückennummern der IJF-Regel entsprechen. Bei EJU-Veranstaltungen müssen die Rückennummern der EJU-Regel entsprechen.

- Bundesliga: In der Bundesliga Nord und Süd der Männer sind ab 2012 nur jeweils 6 Mannschaften startberechtigt. Bei Nicht-Teilnahme an Kampftagen der 1. Bundesliga Männer folgt eine Strafe von 3.000,00 €. Bei Nicht-Teilnahme an den Relegationskämpfen folgt ein Abstieg in die unterste Liga des jeweiligen Landesverbands. Weiter können Kampftage generell nicht mehr verschoben werden. Eine Nachnominierung für die Relegation ist zukünftig nicht mehr möglich, da die Relegation zur laufenden Saison gehört.
- Regionalliga: In der Regionalliga wird analog der Bundesligen beim Wiegen die 1-kg-Toleranz eingeführt. Weiter ist der älteste Jahrgang der u17 startberechtigt.
- Prüfungsordnung: Das Prüfungsprogramm wird um die Wahlmöglichkeit der Judo-Selbstverteidigung ergänzt.
- Wettkampflizenz: Ab 2012 soll ab Landesebene und ab der Altersklasse u17 eine Wettkampflizenz für alle Kämpfer eingeführt werden. Diese Lizenz ist dann per online-Portal über den DJB zu bestellen und kostet 6,00 €/Jahr. Mit Hilfe dieser Lizenz sollen u. a. die Problematiken Anti-Doping sowie Datenschutz gelöst werden.
- neuer Judopass: Ab 2011/2012 soll ein neuer Judopass eingeführt werden. Vereine können diesen Pass dann per online-Portal direkt beim DJB bestellen. Die Kosten bleiben unverändert. In diesen Pass werden dann die persönlichen Daten, das Lichtbild sowie der Verbandsstempel eingedruckt. Dieses Angebot können Vereine nutzen, werden jedoch dazu nicht gezwungen.
- Judo-Portal: Ab 2011/2012 möchte der DJB dieses Portal einführen. Hier können sich Vereine bei Bedarf direkt beim DJB registrieren lassen.